



## SANIERUNGEN

## ► ► Instandsetzung und Sanierung von Bauwerken und Bauwerksbereichen im Bereich Betonabdichtung

Die Betonabdichtung ist eines der schadensträchtigsten Gewerke am Bau. Ausgelöst durch Fehler in der Planung und vor allem in der Ausführung ist in diesem Bereich eine zunehmende Anzahl von Schäden zu beobachten. Die Schadenshöhe liegt dabei teilweise im sechsstelligen Bereich.

Um Sie im Bedarfsfall vor mangelhaften Leistungen bei der Sanierung und damit dauerhaften und kostenintensiven Problemen zu schützen, stellt ZEMENTOL Ihnen seit Jahrzehnten bewährte Sanierungs- und Instandsetzungstechnologien zur Verfügung. Diese dienen der dauerhaften (Wert-) Erhaltung des geschädigten Bauwerkes.

Eine Instandsetzung ist ein Prozess aus Einzelmaßnahmen, wobei jede Einzelmaßnahme über den Erfolg der Gesamtmaßnahme mitentscheidet. Die Basis für das Instandsetzungskonzept ist die Bestandsaufnahme, also das Erkennen der Schadensursachen. Dies erfordert vom Ingenieur gründliche Sachkenntnisse über das Verhalten von Tragwerken und Baustoffen sowohl unter Last als auch unter Zwangsbeanspruchung. Zur dauerhaften Erhaltung der Gebrauchsfähigkeit in punkto Wasser- undurchlässigkeit unterbreiten Ihnen unsere Fachingenieure entsprechende Sanierungskonzepte und Sanierungsangebote, die wir im Auftragsfall mittels eigener Techniker abwickeln.

### SANIERUNGSVERFAHREN

Für die nachträgliche Abklebung bzw. Eindichtung von wasserberührten Gebäudeflächen und Gebäudefugen haben wir für jeden Zweck die richtigen und zuverlässigen Materialien. Bei individuellem Bedarf stehen Ihnen unsere Fachingenieure und Techniker mit Rat und Tat zur Seite. Unter anderem gelangen die folgenden Abdichtungsmaterialien zum Einsatz:



## ZEMOFLEX (PMMA-Folie)



ZEMOFLEX

Zur Abdichtung von

- Fugen,
- Fassadenanschlüssen,
- Türanschlüssen und
- Lichtschächten.



ZEMOFLEX

## Alt-Neubauanschluss/ Anflansungen



Doppelanflansung

Unsere Dehnfugen-Klemmband-Konstruktionen mit einseitiger Anflanschung eignen sich hervorragend für das

Ausbilden wasserundurchlässiger Alt-Neubauanschlüsse, welche unterschiedliche Setzungen und Bewegungen aufnehmen müssen.

Eine nachträgliche Abdichtung von Dehnfugen erfolgt durch eine innenliegende beidseitige Anflanschung. An der Deckenunterseite angebracht erspart man sich aufwendige Erdarbeiten bei einer nachträglichen Abdichtung der Decken-Dehnfuge.



Alt-Neubauanschluss/ Anflansungen

## Riss-Injektion

Für die erforderliche Sanierung werden die hierfür einzusetzenden Kunstharze von unseren Fachingenieuren nach Analyse der Rissmerkmale, wie beispielsweise

- Rissursache,
  - Verlauf,
  - Breite und
  - Breitenänderung
- ausgewählt.

Die eigentliche Sanierung der Risse erfolgt durch geschulte Techniker unseres Hauses.

Ausführung:

- Setzen von Injektionspackern,
- Verfüllen der Risse mit geeigneten Kunstharzen,
- Ausbauen der Injektionspacker und Kosmetik.

**Abdichtende Injektionen** bewirken ein Ausfüllen des Riss- bzw. Hohlraumvolumens, wodurch Wasser oder sonstige flüssige bzw. feingliedrige Medien nicht mehr eindringen können. Wasserführende Risse sind mit geeigneten Kunstharzen zu verfüllen.

**Kraftschlüssige oder begrenzt dehnfähige Injektionen** werden mit hierfür erforderlichen Kunstharzen, welche von unseren Fachingenieuren nach Analyse der Rissmerkmale ausgewählt werden, verpresst.



Riss-Injektion

**Absolut kraftschlüssige Injektion** oder Verklebungen bewirken eine homogene, zugfeste Verbindung beider Rissflanken. Bei Rissen, die ständigen dynamischen Belastungen unterliegen, werden spezielle Injektionsharze eingesetzt (z.B. niedrigviskose Epoxidharze).



Riss-Injektion

ZEMENTOL Austria  
Markus-Sittikus-Straße 20  
A - 6 8 4 5 Hohenems  
Telefon +43 (0) 55 76 / 72 772 - 0  
Telefax +43 (0) 55 76 / 72 772 - 99  
Email info@zementol.at

Ihr persönlicher Kontakt:

